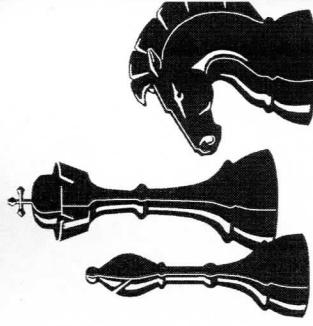


Schachbezirk Sauerland Einladung zur Bezirksversammlung2020

Schachfreunde

Lennestadt e.V.



Die Vertreter aller Vereine des Schachbezirkes Sauerland sowie die Vorstandsmitglieder des Bezirkes lade ich hiermit zur Bezirksversammlung 2020 ein. Termin: Samstag, 26.09.2020, 15.00 Uhr, Ort: Feuerwehrgerätehaus, Volmestraße 30, 58579 Schalksmühle

Tagessordnung: 1. Begrüßung/Totengedenken 2. Berichte a) des Vorsitzenden b) des Geschäftsführers c) des Spielleiters d) des kommiss. Jugendwerts e) des DWZ-Bearbeiter f) des Öffentlichkeitsreferenten/des Web-Masters 3. Aussprache zu den Berichten 4. Bericht der Kassenprüfer

– Entlastung des Vorstandes 5. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2020/21 6. Wählen a) des Vorsitzenden b) des Referenten für den Spielbetrieb (Spielleiter) c) des Wertungsreferenten (DWZ-Bearbeiters) d) des Öffentlichkeitsreferenten e) des Webmasters/2. Öffentlichkeitsreferent f) Wahl eines stellvertretenden Geschäftsführer/Kassierer für 1 Jahr 7. Ehrungen – entfällt - 8. Anträge Antrag der Svgg. Plettenberg Zeitmodus der Mannschaftsmeister zu ändern und Änderung der Austragung und Auslosung der 1. Runde des Viererpokals Zurzeit liegen keine weiteren Anträge vor. Falls noch welche gestellt werden, bitte ich, mir diese bis Samstag, 12.09.2020 schriftlich einzureichen. 9. Fortführung der Saison 2019/20 10. Fusion mit dem Schachbezirk Oberberg zur Saison 2022/23
11. Verschiedenes

Stimmberechtigung: Altena 1 Stimmen SG Lüdenscheid 6 Stimmen Attendorn 3 Stimmen Hagen – Dahl 3 Stimmen Neuenrade 3 Stimmen Halver-Schalksmühle 7 Stimmen Plettenberg 7 Stimmen Lennestadt 3 Stimmen Werdohl 1 Stimme Stimmen: GESAMT:34

Antrag an die Bezirksversammlung zum (6.6.2020) 26.09.2020 /Svgg. Plettenberg)

- 1) Die Tagung möge beschließen, die Mannschaftsmeisterschaften im Fischer-Modus zu spielen. Das heißt 1h40min für 40 Züge und 50 min für den Rest der Partie zzgl. 30 sec pro Zug ab dem ersten Zug in der ganzen Partie.
Begründung: Dies ist der Modus, der mittlerweile gängig ist und der auch für alle Schachspielerinnen und Schachspieler gelten sollte.
- 2) Die Bezirksversammlung möge beschließen, die erste Runde des Bezirksmannschaftspokals an einem Ort auszutragen und erst vor Ort die erste Runde zu lösen. Es sollten alle Mannschaften spielen. Bei einer ungeraden Anzahl an Mannschaften erhält der Ausrichter ein Freilos. Erst in der 2. Runde wird dann auf eine Anzahl an Mannschaften angepasst, damit Viertel- bzw. Halbfinale möglich sind.

Vereinsinformationen Nr. 219 / September 2020

Schachfreunde im Internet:

www.schachfreunde-lennestadt.net



Anfang März diskutierte die Fußballwelt über Geisterspiele. In den vollen Stadien sollten Infektionsketten vermieden werden. Eine sinnvolle Maßnahme, da immerhin zehntausende Zuschauer in der Bundesliga auf engstem Raum zusammenkommen. Nach einigen Hin und Her endeten die Diskussionen mit dem Ergebnis, dass bis in die untersten Ligen der Spielbetrieb ruht. Schon vorher hatte der Schachbund NRW kurzfristig beschlossen, auf seinen Ebenen alle Schachturniere egal ob Einzel - oder Mannschaftsturniere abzusagen. Einige Schachfreunde waren nicht amused. „Im Schachsport gibt es – wenn überhaupt - nur wenige Zuschauer“, argumentierten die Kritiker.“ Außerdem halte man die Zwei-Personen-Regel ein und es gibt Schutzmasken.“ Schachgegner sitzen sich mit gebugten bzw. in den Händen gestützten Köpfen gegenüber. Die Entfernung zwischen den Spielern unterschreitet deutlich einen Meter. Ein dauerhafter Mindestabstand von 1,50 m kann nie eingehalten werden. Bei ca. 6 Stunden Spielzeit werden Schutzmasken stark durchfeuchtet. Eine Filterwirkung ist dann kaum noch vorhanden. Neben der Unterbrechung von Ansteckungswegen betrachtet der SBNRW im Schachsport ebenbürtig den individuellen Schutz seiner Schachsportler. Daher war es ein Muss, die Spielsaison 2019/20 vorerst auszusetzen. Ein Zeitfenster wurde nicht festgelegt. Der SBNRW wird die Ratschläge der Wissenschaftler (z. B. Virologen) sehr ernst nehmen und die öffentlich-rechtlichen Vorschriften zwingend beachten. Als verantwortlicher Sportverband schaut der SB über den Schachbrettrand hinaus. Das ist zu respektieren. Der Schachsport hat gegenüber vielen anderen Sportarten den Vorteil, dass er singulär ausgeübt werden kann. Schachprogramme, qualifizierte Theorieliteratur aber auch aktuelle Printmedien (Z. B. Rochade-Europa) helfen den Schachsportlern effektiv zu trainieren. Geschmöttert werden kann auch in den zwar historischen, aber immer noch empfehlenswerten Schachbüchern des deutschen Schachweltmeisters, Emanuel Lasker. Über den Lernerfolg wird mancher erstaunt sein. Der Schachsport kann als Singlesportart mit Enthusiasmus und Freude betrieben werden. Natürlich sind Partien mit menschlichen Gegnern nicht zu toppen. Inwieweit Familienmitglieder ans Schachspielen gebracht werden können, sollte mit Sanftmut probiert werden. Das Schachbrett bietet ebenfalls eine geeignete Spielfläche für zahlreiche andere Brettspiele. Das Schachspiel war zu allen Zeiten ein aufmunternder Partner. Im berühmten Schachturn des Schachdorfes Ströbeck hatte ein adeliger Gefangener vor über 1000 Jahren in seiner Einsamkeit seinen Wärtern das edle Spiel gelehrt. Heute ist Ströbeck ein immaterielles Weltkulturerbe. Friedrich Schiller hat das Schachspiel gelobt, weil es ihm in einer langwierigen Erkrankung geholfen hat. In der erzwungenen Einsamkeit hat ihm Schach Kurzweil geboten. Bei dem Gefangen und bei Schiller war ein Ende in Sicht. Im Jahre 2020 leuchtet noch kein Licht am Ende des Tunnels. Corona kennt keine Schachuhr. Die Pandemie grast weltweit ohne Limit. Es gibt keinen Schiedsrichter, der den Zeitablauf reklamiert. Die einzige Chance den Virus zu besiegen, wird hoffentlich ein bald entwickelter Impfstoff oder ein hilfreiches Medikament sein. Bis dahin ist sehr viel Geduld angesagt. Das eigene Leben, das der Familie und das Leben aller Mitmenschen sind rigoros zu schützen. Gegen den Coronavirus ist der Gesundheitsschutz unser gemeinsames Ziel. Wir **ALLE** müssen uns strikt an den Schutzregeln halten. So traurig es klingt: **Schach ist eine Nebensächlichkeit geworden.** Ich wünsche allen Menschen Gesundheit und Geduld. Ralf Niederhäuser (Präsident)

*****Termine * Termine * Termine * Termine * Termine*****

04.09. Spielabend
11.09. Spielabend
18.09. Spielabend
25.09. Spielabend
26.09. Bezirksversammlung

09.09. Schöttler, Julian (14.)
11.09. Trudewind, Henrik (28.)

Herzlichen Glückwunsch !

Hello zusammen ☺,
auch in der kommenden Woche und am Wochenende (02.-09.09.) gibt es wieder zahlreiche Online-Schachturniere und Quarantäne-Liga auf lichess.org (Gruppe SF Sauerland). Wer noch neu einsteigen möchte, kann der Gruppe SB Sauerland beitreten. Dies gilt für Mitglieder des Schachbezirk Sauerland und Freunde (auch aus benachbarten Bezirken).

- ⚠ Mitmachen ist ganz einfach ☺:
- man benötigt kein Schachprogramm
 - lichess wird im Browser (optimal: Chrome oder Firefox) gespielt (egal, ob PC, Laptop, Tablet oder Smartphone)
 - Registrieren (im Profil bitte den richtigen Namen eintragen und ggf. auch den Verein)
 - Unter GEMEINSCHAFT/Teams nach dem Team SB Sauerland suchen und dort den Beitritt beantragen (richtigen Namen und ggf. Verein nennen)
 - Nach der Aufnahme in die Gruppe unter GEMEINSCHAFT/Teams/Meine Teams dort ein Turnier auswählen und mit Klick auf den grünen Button TEILNAHME am Turnier teilnehmen
 - Spaß haben

✓ Die Turniere im Überblick (Swiss = Turnier nach Schweizer System):

Mittwoch (02.09.) 20:45 Uhr, 7 Runden Swiss-Blitz (3+0):
 <https://lichess.org/swiss/5wv1vrjn>

Donnerstag (03.09.), 20:01 Uhr Quarantäneliga 3B (3+0) an ↗:
 <https://lichess.org/tournament/jFK4kaIN>

⚠ Hierfür benötigen wir wieder sehr viele starke Spieler !!!
Samstag (05.09.), 16:00 Uhr, 100 Minuten Schnellschach (7+3):
 <https://lichess.org/tournament/XYiwavHB>

Sonntag (06.09.), 13:30 Uhr, 45 Minuten WarmUp-Blitz (3+2):
 <https://lichess.org/tournament/vlw23EoP>

Sonntag (06.09.), 20:01 Uhr, 2 Stunden Quarantäneliga (3+2) ↗:
 Der Link zum Turnier folgt.

Montag (07.09.), 21:15 Uhr, 30 Minuten Bullet (1+0):
 <https://lichess.org/tournament/XW2ReUND>

Mittwoch (09.09.) 20:45 Uhr, 7 Runden Swiss-Blitz (5+0):
 <https://lichess.org/swiss/YzwB0c2Y>

Kurioses vom Schach : Lange Sperrre für Betrug auf der Toilette

Igor Rausis kletterte in den vergangenen Jahren kontinuierlich in der Weltrangliste des Schachs. Doch mit rechten Dingen ging es nicht zu. Der Tscheche gab den Betrug zu – und wurde nun doch ziemlich lange gesperrt. Nach einem Betrugsvorschuss auf der Toilette ist der tschechische Schachspieler Igor Rausis für sechs Jahre gesperrt worden. Der 58 Jahre alte Spieler hatte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich in der Weltrangliste verbessert. Im Sommer kam jedoch heraus, dass er seine Konkurrenz seit 2015 regelmäßig betrogen hatte. So soll er sich etwa während eines Turniers in Straßburg beim vermeintlichen Toilettengang per Handy illegale Hilfe von einer Schachsoftware geholt haben. Ermittler des Weltverbandes Fide hatten das Smartphone später auf dem WC gefunden. Rausis gab die Beträgereien zu, sein Geständnis wurde strafmildern berücksichtigt. Das teilte der internationale Dachverband jetzt mit. Die Sperrre gilt für Turniere im Rahmen der Fide-Wertung rückwirkend von Juli 2019 bis Juli 2025. Rausis wird auch die Teilnahme als Trainer oder Schiedsrichter untersagt. Außerdem werde ihm sein Großmeisterstitel der Fide für

Turnierschachspieler entzogen. An Online-Turnieren oder als privater Schachtrainer dürfe er weiterhin teilnehmen, teilte der Verband mit.